

ATTAC kündigt Proteste an

München. Das globalisierungskritische Netzwerk ATTAC fordert die Abschaffung der »Münchener Sicherheitskonferenz«. Das Treffen diene mehr der Rechtfertigung als der Vermeidung von Kriegen, heißt es in einem am Sonntag veröffentlichten Papier. Daran ändere auch die Tatsache nichts, »daß einige wenige Vertreter kritischer Positionen teilnehmen dürfen«. Diese erfüllten »lediglich eine Alibifunktion«. Zugleich kündigte ATTAC München an, sich in diesem Jahr wieder an den Protesten gegen die am Freitag beginnende Konferenz von Vertretern des Militärs, verschiedener Regierungen sowie der Rüstungsindustrie zu beteiligen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/158375.attac-kündigt-proteste-an.html>